

Brehms Tierleben.

[34910]

Am 25. dieses Monats erscheint die
zweite Lieferung

und wird in der uns bis dahin be-
kannten Bedarfshöhe in Leipzig und
Wien gleichzeitig ausgeliefert. Lie-
ferung 3 und folgende erscheinen
dann in wöchentlichen Zwischen-
räumen.

Leipzig u. Wien, 20. September 1890.

Bibliographisches Institut.

× ×

Verlag von
J. Guttentag (D. Collin)
in Berlin.

[33883]

Noch vor dem Inkrafttreten des am 15. Juli
d. J. erlassenen Gesetzes über das Notariat
erscheinen in unserm Verlage:

Dr. C. F. Koch's
Formularbuch und Notariatsrecht
für den
Geltungsbereich des Allgemeinen
Landrechts.

Zum Gebrauche für
Richter, Notare, Rechtsanwälte und
Referendare.

Neu bearbeitet von

Hermann Jastrow,
Richter am Regl. Amtsgericht I zu Berlin.

Behnute Ausgabe.

Erster Theil: Notariatsrecht.
Ca. 13 Bogen. 4 M ord., 3 M netto.

Freiemplare:
in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8.
(Zweiter Theil: Formularbuch befindet
sich im Druck.)

Ferner:

Guttentag'sche Sammlung Preußischer Gesetze.

No. 4.

Die Preußischen Gesetze betreffend

das Notariat

in den Landestheilen des gemeinen
Rechtes und des Landrechtes.

Neu bearbeitet von

R. Sydow, A. Hellweg,
Geheimer Ober-Postrath, Kammergerichtsrath.

Zweite Auflage.

Taschenformat, kartoniert.

Ca. 1 M 60 J ord., 1 M 20 J netto,
1 M 10 J netto bar.

Freiemplare: in Rechnung 13/12; gegen
bar 9/8, 23/20, 58/50, 120/100.

Bei der einschneidenden Veränderung, welche
die Bestimmungen über das Notariat durch das
Gesetz vom 15. Juli erlitten, ist ein reges An-
sichtsverfendend sowohl des Kommentars wie der
Textausgabe an die Notare sicher von Erfolg
begleitet. Wir bitten daher um thätige Ver-
wendung für diese beiden Ausgaben und stellen
Ihnen Exemplare in Kommission zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 119/120.
10. September 1890.

Verlagsbuchhandlung
J. Guttentag
(D. Collin).

[35338] Mit Oktober d. J. beginnt das IV. Quartal
des III. Jahrganges des

Deutschen Wochenblattes.

Unter Mitwirkung hervorragender
Parlamentarier und namhafter Ver-
treter der Wissenschaft und Litteratur
herausgegeben von

Dr. Otto Arendt,
Mitglied des Hauses der Abgeordneten.

Abonnementspreis pro Quartal
3 M ord., 2 M 25 J bar.

Das „Deutsche Wochenblatt“ erörtert in
sachlicher Weise die großen Fragen, welche den
geistigen Fortschritt und die wirtschaftlichen
Reformen unseres nationalen Lebens betreffen.

Das „Deutsche Wochenblatt“ hat sich während
seines dreijährigen Bestehens durch seine unab-
hängige, durchaus selbständige Haltung einen ge-
achteten, vielgenannten Namen erworben und
zählte hervorragende Männer der Wissenschaft,
der Kunst und Litteratur Deutschlands wie des
Auslandes zu seinen ständigen Mitarbeitern.

Die engen Beziehungen des „Deutschen
Wochenblattes“ zu Persönlichkeiten des praktischen
politischen Lebens, zu Männern, die in der Ver-
waltung, im Parlament, als Landwirte, in der

Schule in fernen Erdteilen praktische Erfahrungen
gesammelt haben, geben dem „Deutschen Wochen-
blatt“ sein eigenartiges Gepräge.

Das „Deutsche Wochenblatt“ ist die einzige
politische Wochenschrift, welche die Grundsätze der
nationalen Parteien vertreibt und die Verständigung
dieser Parteien zu fördern sucht.

Wir bitten zu Beginn der regen Geschäfts-
zeit um Ihre thätige Verwendung für dieses
vornehme Organ.

Probenummern stehen in beliebiger An-
zahl zu gewissenhafter Verbreitung zur Ver-
fügung.

Inserate (nur auf dem Umschlag des
Deutschen Wochenblattes) kosten 40 J für die
zweigespaltene Petitzeile.

Berlin, Ende September 1890.

Walther & Apolant.

× ×

[35072] Heute versandten wir folgendes Rund-
schreiben. Handlungen, welchen daßelbe nicht zu-
gehen sollte, bitten zu verlangen. Hier zeigen wir nur dieses einmal an!

Berlin, im September 1890.

P. P.

In ca. 8 Wochen erscheint in unserem Ver-
lage, wird jedoch nur auf Verlangen ver-
sandt. Zur Bestellung Ihres Bedarfes wollen
Sie sich des untenstehenden Verlangzettels be-
dienen:

Unterrichtsstoff
für die
Deutsche
Grammatik und Orthographie.

Zum Gebrauch in Vorschulen
und in den unteren Klassen höherer Bürger-
schulen und Töchterschulen
zusammengestellt
von Lehrern der Königlichen Vorschule
zu Berlin.

Erster Teil: Erstes bis Viertes Halbjahr,
brosch. 1 M 40 J ord.

Zweiter Teil: Fünftes und Sechstes
Halbjahr, brosch. ca. 1 M 80 J ord.

Wir liefern mit 25 Prozent und, wenn auf
einmal bezogen, 13/12 Exemplare. In Schul-
band gebundene Exemplare halten stets vorrätig
und berechnen pro Einband 20 J ord. = 18 J no.

Vor Erscheinen bar bestellte Exem-
plare expedieren wir mit 33 1/3 % u. 9/8.

Hochachtend

Carl Habel
(C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung).

× ×

×